

STATISTISCHE BERICHTE

Kennziffer: E I 1 - j 24 HH

Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden in Hamburg 2024

– endgültige Ergebnisse –

Herausgegeben am: 18. Dezember 2025 (**Korrektur**)

Impressum

Statistische Berichte

Herausgegeben von:

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12
20457 Hamburg

Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Christian Reinke

Telefon: 0431 6895-9242

E-Mail: Industrie@statistik-nord.de

Auskunftsdienst:

E-Mail: info@statistik-nord.de

Auskünfte: 040 42831-1766

Internet: www.statistik-nord.de

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2025
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
×	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtigtes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a. n. g.	anderweitig nicht genannt
u. dgl.	und dergleichen
H. v.	Herstellung von

Vorbemerkung	4
---------------------	---

Methodik und Begriffsdefinitionen	4
--	---

Tabellenteil

1. Betriebe, Tätige Personen und Bruttoentgelte im Verarbeitenden Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden in Hamburg nach Wirtschaftszweigen im Berichtsjahr 2024 (endgültige Ergebnisse)	6
2. Umsatz, Auslandsumsatz und Exportquote im Verarbeitenden Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden in Hamburg nach Wirtschaftszweigen im Berichtsjahr 2024 (endgültige Ergebnisse)	8
3. Betriebe, Tätige Personen, Bruttoentgelte, Umsatz und Auslandsumsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden in Hamburg 1980 - 2024 (endgültige Ergebnisse)	10

Grafiken

1. Tätige Personen, Gesamtumsatz und Auslandsumsatz der Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden in Hamburg von 2002 - 2024 (endgültige Ergebnisse)	11
2. Tätige Personen der Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden in Hamburg im Jahr 2024 - Veränderung in ausgewählten Wirtschaftszweigen gegenüber dem Vorjahr (endgültige Ergebnisse)	12
3. Umsatz der Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden in Hamburg im Jahr 2024 - Veränderung in ausgewählten Wirtschaftszweigen gegenüber dem Vorjahr (endgültige Ergebnisse)	13

Vorbemerkung

Ab dem Berichtsjahr 2009 werden die Ergebnisse des Jahresberichts für Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden in der fachlichen Gliederung der "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)" nachgewiesen. Mit der Einführung der WZ 2008 wird die Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 (ABl. Nr. L 393 S. 1) zur Einführung der Statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev.2) umgesetzt.

Die Anwendung der neuen Klassifikation hat Auswirkungen auf den Berichtskreis der Statistiken im Produzierenden Gewerbe, weil einige Tätigkeiten innerhalb des Produzierenden Gewerbes umgruppiert, andere zusätzlich aufgenommen oder ausgegliedert wurden. Darüber hinaus erfolgt die Kodierung der Wirtschaftszweige nunmehr nach einem völlig neuen Nummerierungssystem. An der Periodizität der Erhebung und den Erhebungsmerkmalen selbst hat sich dagegen im Wesentlichen nichts geändert.

Infolge der strukturellen Veränderungen beim Produzierenden Gewerbe durch den Übergang auf die WZ 2008 zählen jetzt zum Beispiel die Branchen des Verlagsgewerbes und des Recyclings nicht mehr in das Verarbeitende Gewerbe. Aber auch innerhalb des Verarbeitenden Gewerbes wurden mit der WZ 2008 erhebliche Anpassungen bei der Zusammensetzung der Wirtschaftszweige vorgenommen. So werden künftig Montage- und Installationsleistungen in eigenständigen Klassen der WZ 2008 nachgewiesen.

Nicht mehr zum Verarbeitenden Gewerbe zählen Betriebe, die schwerpunktmäßig fremdbezogene Waren in eigenem Namen verkaufen und kein Eigentum an den verarbeiteten Inputmaterialien besaßen (Converter). Diese Einheiten werden künftig in der Regel dem Handel oder den Dienstleistungen zugerechnet.

Neben den Angaben für die Wirtschaftszweiggliederungen der WZ 2008 werden auch Ergebnisse für die Hauptgruppen „Vorleistungsgüter und Energie, Investitionsgüter, Gebrauchsgüter sowie Verbrauchsgüter“ veröffentlicht. Die Verordnung (EG) Nr. 656/2007 der Kommission vom 14. Juni 2007 (ABl. EU Nr. L 155 S. 3) legt die Definition der Hauptgruppen fest (siehe Anlage: WZ 2008 Klassifikation).

Methodik und Begriffsdefinitionen

Am 1. Januar 2007 trat Artikel 10 des Ersten Gesetzes zum Abbau bürokratischer Hemmnisse insbesondere in der mittelständischen Wirtschaft vom 22. August 2006 (Bundesgesetzblatt Teil I Seite 1970) in Kraft, durch den das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe geändert wurde.

Ab Januar 2007 werden monatlich nur noch Betriebe mit im Allgemeinen 50 und mehr tätigen Personen und einmal jährlich Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit im Allgemeinen 20 und mehr tätigen Personen, die nicht zum Monatsbericht melden, befragt.

Der hier vorliegende Bericht enthält die zusammengefassten Ergebnisse aus den monatlichen und jährlichen Meldungen von Betrieben des Verarbeitenden Gewerbes (einschließlich Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden). Durch die Zusammenfassung der Ergebnisse werden – abweichend zu den Ergebnissen der Jahre 2006 und früher – die Merkmale "Anzahl der Betriebe" und "tätige Personen" zum Stand September des Berichtsjahres nachgewiesen. Für die Merkmale "Entgelte" und "Umsatz" sind Jahressummen aller Betriebe angegeben, in denen zum Stand September des Berichtsjahres mindestens eine Person tätig war.

Die Datenerhebung und Aufbereitung erfolgt nach der Wirtschaftszweigklassifikation, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

Der Berichtskreis des Jahresberichts für Betriebe umfasst:

1. Betriebe der Wirtschaftsbereiche Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (Abschnitt B) sowie Verarbeitendes Gewerbe (Abschnitt C) von Rechtlichen Einheiten des Produzierenden Gewerbes (Abschnitt B bis F) mit im Allgemeinen 20 und mehr tätigen Personen,
2. Betriebe der Wirtschaftsbereiche Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (Abschnitt B) sowie Verarbeitendes Gewerbe (Abschnitt C) mit im Allgemeinen 20 und mehr tätigen Personen von Rechtlichen Einheiten anderer Wirtschaftsbereiche.

Der Jahresbericht für Betriebe wird mit einem reduzierten Merkmalskatalog erhoben. Die Merkmale "geleistete Arbeitsstunden" und "Auftragseingang" werden nicht mehr erfragt, des Weiteren kann kein Nachweis mehr nach fachlichen Betriebsteilen erfolgen.

Informationen zu diesen Merkmalen liegen nur noch für den Monatsberichtskreis vor. Diese Daten werden ab Januar 2007 im Statistischen Bericht E I 1 - m veröffentlicht.

Ausnahmen von der Erfassungsgrenze

Bei Branchen mit überwiegend kleineren Betriebsgrößen wurde die Erfassungsgrenze auf 10 und mehr tätige Personen festgelegt. Dabei handelt es sich ab Berichtsjahr 2009 um folgende Klassen der WZ 2008:

WZ 2008 Bezeichnung

- | | |
|-------|--|
| 08.11 | Gewinnung von Naturwerksteinen und Natursteinen, Kalk- und Gipsstein, Kreide und Schiefer |
| 08.12 | Gewinnung von Kies, Sand, Ton und Kaolin |
| 10.91 | Herstellung von Futtermitteln für Nutztiere |
| 10.92 | Herstellung von Futtermitteln für sonstige Tiere |
| 11.06 | Herstellung von Malz |
| 16.10 | Säge-, Holz- und Holzimprägnierwerke (<i>die Erfassungsgrenze von 10 Beschäftigten gilt nur für Sägewerke</i>) |
| 23.63 | Herstellung von Frischbeton |

Definitionen der Merkmale

Rechtliche Einheiten (alte Bezeichnung: Unternehmen):

Die Rechtliche Einheit wird in der deutschen amtlichen Statistik als kleinste rechtlich selbstständige Einheit definiert, die aus handels- bzw. steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und eine jährliche Feststellung des Vermögensbestandes bzw. des Erfolgs der wirtschaftlichen Tätigkeit vornehmen muss.

Betriebe: Der Begriff Betrieb wird im Produzierenden Gewerbe für örtlich abgegrenzte, rechtlich unselbständige Produktionseinheiten verwendet und ist im ProdGewStatG definiert. Er schließt Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe mit ein, die mit dem meldenden Betrieb örtlich verbunden sind oder in dessen Nähe liegen. Örtlich getrennte Hauptverwaltungen von Rechtlichen Einheiten des Erhebungsbereichs werden als eigenständige Betriebe dieses Bereichs erfasst. Das statistische Unternehmensregister (URS) stellt übergreifende Auswertungen zur Verfügung, die auch andere Wirtschaftsbereiche (z. B. Handel und Dienstleistungen) umfassen. Im URS wie in den anderen Wirtschaftsbereichen wird der Begriff Niederlassung für die örtlich abgegrenzte Einheit verwendet. Die Ergebnisse zu den Betrieben werden dem Wirtschaftsbereich zugeordnet, in dem der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Leistung der gesamten Einheit liegt. Angaben über Betriebsteile sonstiger Wirtschaftsbereiche (Handel, Baugewerbe usw.) sind in den Ergebnissen enthalten. Durch Schwerpunktverlagerung erforderlich gewordene Umsetzungen in einen anderen Wirtschaftszweig werden nur einmal jährlich, und zwar im Januar, vorgenommen.

Tätige Personen: Alle am 30. September des Berichtsjahres im Betrieb tätigen Personen einschl. der tätigen Inhaber:innen, mithelfenden Familienangehörigen (auch unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind), an andere Arbeitgeber:innen überlassenen Mitarbeitenden und Heimarbeitenden, aber ohne Leiharbeiter:innen. Einbezogen werden u. a. Erkrankte, Urlauber:innen, Kurzarbeiter:innen, Streikende, von der Aussperrung Betroffene, Personen in Altersteilzeitregelungen, Auszubildende, Saison- und Aushilfsarbeiter:innen sowie Teilzeitbeschäftigte.

Entgelte: Die Entgelte entsprechen der Bruttolohn- und -gehaltssumme. Dies ist die Bruttosumme der Bar- und Sachbezüge der tätigen Personen einschl. der an andere Arbeitgeber:innen überlassenen Mitarbeitenden ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung und Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

Einbezogen sind tariflich oder frei vereinbarte Zulagen (z. B. Akkord-, Nachtarbeits-, Schmutzzulagen), Naturalvergütungen, Vergütungen für ausgefallene Arbeitszeit (z. B. Urlaubslöhne), Lohn- und Gehaltsfortzahlungen im Krankheitsfall und Zuschüsse der

Arbeitgeber:innen zum Krankengeld, Arbeitsentgelte und sonstige lohnsteuerpflichtige Zahlungen der Arbeitgeber:innen im Rahmen von Altersteilzeitregelungen, Urlaubsbeihilfen, Gratifikationen, Gewinnbeteiligungen, tariflich oder frei vereinbarte Kindergelder und sonstige Familienzuschläge sowie Erziehungsbeihilfen, ferner vermögenswirksame Leistungen der Arbeitgeber:innen und gezahlte Beträge an tätige Personen in eigenen Sozialeinrichtungen (z. B. Werksarzt) sowie Bezüge von Gesellschafter:innen, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften (soweit sie steuerlich als Einkünfte aus unselbständiger Arbeit gelten), außerdem Prämien, Provisionen und Tantiemen.

Nicht einbezogen sind das staatliche Kindergeld, Sozial- und sonstige Aufwendungen der Arbeitgeber:innen (u. a. Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung, Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung, Vorruhestandszahlungen, Kurzarbeitergeld), an andere Arbeitgeber:innen für die entgeltliche Überlassung von Arbeitskräften gezahlte Beträge sowie Einnahmen von anderen Arbeitgeber:innen für die Überlassung von Arbeitnehmer:innen.

Umsatz: Umsatz aus eigener Erzeugung (einschl. Umsatz aus dem Verkauf von Energie und Nebenerzeugnissen und Abfällen sowie Entgelte für industrielle Dienstleistungen, wie Reparaturen, Instandhaltungen, Installationen und Montagen), Umsatz aus Handelsware und sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten (z. B. Erlöse aus Vermietung und Verpachtung sowie aus Lizenzverträgen, Provisionseinnahmen und Einnahmen aus der Veräußerung von Patenten).

Der Umsatz beruht auf Rechnungswerten (Fakturenwerte) ohne in Rechnung gestellte Umsatzsteuer. Im Umsatz enthalten sind Verbrauchsteuern und Kosten für Fracht, Verpackung und Porto, auch wenn diese gesondert berechnet werden. Außerordentliche und betriebsfremde Erträge aus dem Verkauf von Anlagegütern, aus der Verpachtung von Grundstücken, Zinsen, Dividenden u. dgl. sind nicht im Umsatz enthalten. Da es sich grundsätzlich um fakturierte Werte handelt, enthält der Umsatz auch nicht den Wert der Lieferungen, die innerhalb einer Rechtlichen Einheit von Werk zu Werk stattfinden. Bei der Aufgliederung nach Ländern kann es daher vorkommen, dass Erzeugnisse, die in einem Land produziert werden, im Umsatz eines anderen Landes enthalten sind. Der regional gegliederte Umsatz entspricht daher z. T. nicht der Produktion in den einzelnen Ländern.

Inlandsumsatz: Umsatz mit Abnehmern im gesamten Bundesgebiet sowie Umsatz mit den im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräften.

Auslandsumsatz: Umsatz mit Abnehmern im Ausland und – soweit einwandfrei erkennbar – Umsatz mit deutschen Exporteuren.

Exportquote: Anteil des Auslandsumsatzes am Gesamtumsatz.

**1. Betriebe, Tätige Personen und Bruttoentgelte im Verarbeitenden Gewerbe
sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden in Hamburg nach Wirtschaftszweigen
im Berichtsjahr 2024 (endgültige Ergebnisse)**

WZ 2008	Bezeichnung	Betriebe		Tätige Personen		Bruttoentgelte	
		Jahr			Ver- änderung gegenüber dem Vorjahr	2024	Ver- änderung gegenüber dem Vorjahr
		2024	2023	2024			
		Anzahl (Stand 30.09.)			in %	1 000 Euro	in %
B	Bergbau u. Gew. von Steinen u. Erden	6	6	353	6,6	35 092	3,3
06	Gewinnung von Erdöl u. Erdgas	2	2	.	.	.	.
08	Gewinnung von Steinen u. Erden	4	4	.	.	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	447	443	96 471	2,7	7154 265	8,5
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	63	62	6 521	0,4	348 288	4,6
10.1	Schlachten und Fleischverarbeitung	8	8	494	3,8	17 330	6,5
10.4	H. v. pflanzlichen und tierischen Ölen und Fetten	3	4	.	.	.	.
10.6	Mahl- und Schälmühlen, H. von Stärke und Stärkeerzeugnissen	4	4	.	.	.	.
10.7	H. v. Back- und Teigwaren	24	22	1 317	0,8	35 628	6,4
10.71	H. v. Backwaren (ohne Dauerbackwaren)	23	21	.	.	.	.
10.8	H. v. sonstigen Nahrungsmitteln	15	15	2 655	- 0,5	146 795	4,5
11	Getränkeherstellung	4	4	237	1,3	15 118	1,8
12	Tabakverarbeitung	2	2	.	.	.	.
13	H.v. Textilien	2	1	.	.	.	.
14	Herstellung von Bekleidung	–	1	–	- 100,0	–	- 100,0
15	H.v. Leder, Lederwaren und Schuhen	–	–	–	x	–	x
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	5	4	.	.	.	.
17	H. v. Papier, Pappe und Waren daraus	1	2	.	.	.	.
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	26	26	997	- 0,6	38 846	- 1,9
18.1	H. v. Druckerzeugnissen	26	26	997	- 0,6	38 846	- 1,9
18.13	Druck - und Mediovorstufe	11	11	510	- 3,0	21 048	0,9
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	11	12	2 842	.	287 727	.
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	31	34	4 640	- 4,1	305 233	- 3,0
20.1	H. v. chemischen Grundstoffen, Düngemitteln und Stickstoffverbindungen, Kunststoffen in Primärformen und synthetischem Kautschuk in Primärformen	15	16	1 728	- 2,9	127 944	- 4,9
20.5	H. v. sonstigen chemischen Erzeugnissen	9	11	1 077	- 6,8	62 383	- 3,8
20.59	H. v. sonstigen chem. Erzeugnissen a. n. g.	7	8	.	.	.	.
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	10	10	1 859	0,4	129 037	3,3
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	17	17	3 792	- 2,1	236 684	2,4
22.1	H. v. Gummiwaren	8	8	2 387	- 3,6	156 368	1,7
22.19	H. v. sonstigen Gummiwaren	8	8	2 387	- 3,6	156 368	1,7
22.2	H. v. .Kunststoffwaren	9	9	1 405	0,7	80 316	3,9
22.29	H. v. .sonstigen Kunststoffwaren	4	4	1 116	1,1	66 757	4,4
23	H. v. Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	23	21	504	4,8	37 189	12,0
23.6	H.v. Erzeugnissen aus Beton, Zement, Gips	13	13	136	3,8	6 703	7,1
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	6	6	4 401	.	346 562	.
25	H. v. Metallerzeugnissen	23	22	1 337	- 1,8	58 962	- 2,5
25.1	Stahl- und Leichtmetallbau	7	5	268	19,1	14 786	27,1
25.6	Oberflächenveredlung und Wärmebehandlung, Mechanik a. n. g.	10	10	321	- 12,1	12 021	- 24,8
25.9	H.v. sonstigen Metallwaren	3	3	.	.	.	.

**1. Betriebe, Tätige Personen und Bruttoentgelte im Verarbeitenden Gewerbe
sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden in Hamburg nach Wirtschaftszweigen
im Berichtsjahr 2024 (endgültige Ergebnisse)**

WZ 2008	Bezeichnung	Betriebe		Tätige Personen		Bruttoentgelte	
		Jahr			Ver- änderung gegenüber dem Vorjahr	2024	Ver- änderung gegenüber dem Vorjahr
		2024	2023	2024			
		Anzahl (Stand 30.09.)			in %	1 000 Euro	in %
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	23	25	4 389	- 2,9	333 101	2,4
26.5	H. v. Mess-, Kontroll-, Navigations- u. ä. Instrumenten und Vorrichtungen; H. v. Uhren	12	13	1 088	- 3,6	70 180	2,2
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	13	15	944	- 7,1	61 947	4,5
27.1	H. v. Elektromotoren, Generatoren, Transformatoren, Elektrizitätsverteilungs- und -schalteinrichtungen	6	7	476	- 7,2	32 361	13,3
27.9	H. v. sonstigen elektrischen Ausrüstungen und Geräten a. n. g.	3	4	239	- 9,1	.	.
28	Maschinenbau	50	47	13 252	3,1	972 702	11,8
28.1	H.v. nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen	14	14	.	.	.	.
28.14	H.v. Armaturen a. n. g.	5	5	532	4,7	32 438	6,3
28.2	H.v. sonstigen nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen	16	15	4 997	3,8	339 956	18,8
28.22	H.v. Hebezeugen u. Fördermitteln	5	5	.	.	.	.
28.29	H.v. sonstigen nicht wirtschaftszweigspezifischen	5	4	.	.	.	.
28.9	H.v. Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige	18	16	3 614	.	258 795	.
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	2	2	.	.	.	.
30	Sonstiger Fahrzeugbau	21	19	24 035	7,1	2 133 557	14,1
30.1	Schiff- und Bootsbau	6	5	.	.	.	.
31	Herstellung von Möbeln	3	3	.	.	.	.
32	H. v. sonstigen Waren	32	30	5 736	2,1	332 388	4,3
32.5	H. v. medizinischen und zahnmedizinischen Apparaten und Materialien	26	24	4 192	4,5	233 218	6,1
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	79	78	16 899	5,7	1 163 913	13,3
33.1	Reparatur von Metallerzeugnissen, Maschinen und Ausrüstungen	54	50	13 317	8,3	920 158	16,4
33.11	Reparatur von Metallerzeugnissen	9	7	596	42,9	34 107	32,0
33.12	Reparatur von Maschinen	29	27	2 484	7,6	185 171	12,3
33.13	Reparatur von elektronischen und optischen Geräten	1	1	.	.	.	.
33.14	Reparatur v. elektrischen Ausrüstungen	3	3	100	7,5	4 830	17,5
33.2	Installation von Maschinen und Ausrüstungen a. n. g.	25	28	3 582	- 3,0	243 755	3,1
B, C	Insgesamt	453	449	96 824	2,7	7 189 356	8,5
A/EN	Vorleistungsgüter- und Energieproduzenten	132	137	20 171	- 1,5	1 500 983	1,5
B	Investitionsgüterproduzenten	205	198	63 625	4,8	4 891 865	12,0
GG	Gebrauchsgüterproduzenten	10	9	879	0,3	54 301	- 3,3
VG	Verbrauchsgüterproduzenten	106	105	12 149	- 0,2	742 208	2,9

**2. Umsatz, Auslandsumsatz und Exportquote im Verarbeitenden Gewerbe
sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden in Hamburg nach Wirtschaftszweigen
im Berichtsjahr 2024 (endgültige Ergebnisse)**

WZ 2008	Bezeichnung	Umsatz				
		insgesamt		darunter Auslandsumsatz		
		2024	Ver- änderung gegenüber dem Vorjahr	2024		Ver- änderung gegenüber dem Vorjahr
		1 000 Euro	in %	1 000 Euro	Exportquote in %	in %
B	Bergbau u. Gew. von Steinen u. Erden	.	.	.	.	.
06	Gewinnung von Erdöl u. Erdgas	.	.	–	–	x
08	Gewinnung von Steinen u. Erden	.	.	.	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	.	.	.	.	.
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	3 658 845	-6,0	1 436 330	39,3	-3,3
10.1	Schlachten und Fleischverarbeitung	305 044	4,4	.	.	.
10.4	H. v. pflanzlichen und tierischen Ölen und Fetten	.	.	.	.	.
10.6	Mahl- und Schälmühlen, H. v. Stärke und Stärkeerzeugnissen	.	.	.	.	.
10.7	H. v. Back- und Teigwaren	123 767	3,3	–	–	-100,0
10.71	H. v. Backwaren (ohne Dauerbackwaren)	.	.	–	–	-100,0
10.8	H. v. sonstigen Nahrungsmitteln	1 768 763	4,4	841 523	47,6	7,4
11	Getränkeherstellung	.	.	.	.	.
12	Tabakverarbeitung	.	.	–	–	x
13	H.v. Textilien	.	.	.	.	.
14	Herstellung von Bekleidung	–	-100,0	–	x	-100,0
15	H.v. Leder, Lederwaren und Schuhen	–	x	–	x	x
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	.	.	.	.	.
17	H. v. Papier, Pappe und Waren daraus	–	-100,0	–	x	-100,0
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	121 690	-2,0	7 938	6,5	2,4
18.1	H. v. Druckerzeugnissen	121 690	-2,0	7 938	6,5	2,4
18.13	Druck - und Medienvorstufe	51 550	-1,0	5 532	10,7	-7,4
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	72 202 171	.	8 002 289	11,1	.
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	1 835 064	-9,5	812 861	44,3	-7,3
20.1	H. v. chemischen Grundstoffen, Düngemitteln und Stickstoffverbindungen, Kunststoffen in Primärformen und synthetischem Kautschuk in Primärformen	831 229	-8,2	420 846	50,6	-10,1
20.5	H. v. sonstigen chemischen Erzeugnissen	368 110	-9,5	248 975	67,6	-5,6
20.59	H. v. sonstigen chem. Erzeugnissen a. n. g.	.	.	.	.	.
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	838 606	-1,7	101 979	12,2	-11,9
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	1 054 549	0,4	352 868	33,5	-6,9
22.1	H. v. Gummiwaren	619 734	-6,6	288 319	46,5	-7,2
22.19	H. v. sonstigen Gummiwaren	619 734	-6,6	288 319	46,5	-7,2
22.2	H. v. Kunststoffwaren	434 815	12,6	64 549	14,8	-5,6
22.29	H. v. sonstigen Kunststoffwaren	322 861	14,7	37 798	11,7	-5,3
23	H. v. Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	280 690	-3,1	.	.	.
23.6	H.v. Erzeugnissen aus Beton, Zement, Gips	83 355	-22,0	–	–	x
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	.	.	.	.	.
25	H. v. Metallerzeugnissen	263 284	-3,1	28 041	10,7	223,5
25.1	Stahl- und Leichtmetallbau	92 147	15,0	.	.	.
25.6	Oberflächenveredlung u. Wärmebehandlung, Mechanik a. n. g.	42 341	-25,8	2 294	5,4	366,8

**2. Umsatz, Auslandsumsatz und Exportquote im Verarbeitenden Gewerbe
sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden in Hamburg nach Wirtschaftszweigen
im Berichtsjahr 2024 (endgültige Ergebnisse)**

WZ 2008	Bezeichnung	Umsatz				
		insgesamt		darunter Auslandsumsatz		
		2024	Ver- änderung gegenüber dem Vorjahr	2024		Ver- änderung gegenüber dem Vorjahr
		1 000 Euro	in %	1 000 Euro	Exportquote in %	in %
25.9	H.v. sonstigen Metallwaren	.	.	.	.	.
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	856 731	-1,4	641 309	74,9	-0,8
26.5	H. v. Mess-, Kontroll-, Navigations- u. ä. Instrumenten und Vorrichtungen; H. v. Uhren	194 846	-5,9	73 842	37,9	-17,0
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	201 488	1,0	120 496	59,8	7,2
27.1	H. v. Elektromotoren, Generatoren, Trans- formatoren, Elektrizitätsverteilungs- und -schaltanlagen	109 833	11,3	54 283	49,4	31,0
27.9	H. v. sonstigen elektrischen Ausrüstungen und Geräten a. n. g.	.	.	.	.	.
28	Maschinenbau	4 089 521	-9,0	2 723 471	66,6	-2,5
28.1	H.v. nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen	.	.	.	.	.
28.14	H.v. Armaturen a. n. g.	32 681	13,0	18 730	57,3	14,2
28.2	H.v. sonstigen nicht wirtschaftszweig- spezifischen Maschinen	1 958 117	-2,3	1 242 466	63,5	-4,1
28.22	H.v. Hebezeugen u. Fördermitteln	1 501 446	1,2	.	.	.
28.29	H.v. sonstigen nicht wirtschaftszweig- spezifischen Maschinen a. n. g.	.	.	.	.	.
28.9	H.v. Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige	1 320 120	.	1 167 655	88,5	.
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	.	.	.	.	.
30	Sonstiger Fahrzeugbau	.	.	.	.	.
30.1	Schiff- und Bootsbau	81 173	26,9	.	.	.
31	Herstellung von Möbeln	.	.	-	-	x
32	H. v. sonstigen Waren	1 417 537	-4,1	908 776	64,1	-4,8
32.5	H. v. medizinischen und zahnmedizinischen Apparaten und Materialien	907 811	0,7	442 518	48,7	2,6
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	7 133 547	12,3	3 773 633	52,9	4,6
33.1	Reparatur von Metallerzeugnissen, Maschinen und Ausrüstungen	6 236 780	11,7	.	.	.
33.11	Reparatur von Metallerzeugnissen	108 770	74,5	23 667	21,8	.
33.12	Reparatur von Maschinen	468 502	2,9	97 908	20,9	-10,6
33.13	Reparatur von elektronischen und optischen Geräten	.	.	-	-	x
33.14	Reparatur v. elektrischen Ausrüstungen	20 251	11,8	-	-	-100,0
33.2	Installation von Maschinen und Ausrüstungen a. n. g.	896 767	16,4	.	.	.
B, C	Insgesamt	127 722 605	1,0	37 009 156	29,0	13,3
A/EN	Vorleistungsgüter- und Energieproduzenten	90 675 861	-0,6	18 110 293	20,0	23,7
B	Investitionsgüterproduzenten	25 210 175	6,3	17 001 163	67,4	6,2
GG	Gebrauchsgüterproduzenten	164 872	-21,6	119 703	72,6	.
VG	Verbrauchsgüterproduzenten	11 671 697	2,9	1 777 996	15,2	.

**3. Betriebe, Tätige Personen, Bruttoentgelte, Umsatz und Auslandsumsatz
im Verarbeitenden Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
in Hamburg 1980 bis 2023 (endgültige Ergebnisse)**

Jahr	Betriebe	Tätige Personen	Bruttoentgelte	Umsatz ²	
				insgesamt	darunter Auslandsumsatz ²
	Anzahl ¹		1 000 Euro		
1980	994	168 055	3 333 028	36 130 453	3 505 371
1981	949	165 053	3 497 308	40 624 298	4 171 708
1982	915	159 383	3 537 156	42 761 083	4 640 896
1983	897	150 824	3 453 189	41 480 147	4 487 638
1984	856	143 372	3 416 026	43 002 491	4 554 739
1985	819	139 684	3 475 589	46 641 384	4 617 801
1986	800	138 840	3 584 630	35 919 701	3 882 504
1987	775	136 249	3 630 495	35 248 937	3 794 736
1988	764	134 334	3 724 510	33 934 745	4 036 387
1989	765	134 014	3 827 627	40 607 927	4 484 879
1990	774	134 691	4 038 097	46 061 323	5 017 040
1991	761	136 576	4 349 575	52 554 706	5 468 500
1992	757	134 214	4 512 865	52 110 282	5 159 013
1993	740	126 597	4 408 556	50 163 524	5 095 412
1994	716	119 801	4 345 709	50 478 760	5 387 556
1995 ^a	646	118 464	4 458 334	53 278 763	6 943 144
1996	612	111 544	4 370 283	55 371 956	6 557 769
1997	623	107 253	4 269 709	60 710 454	8 280 764
1998	602	103 463	4 270 041	48 430 705	8 105 464
1999	582	98 926	4 198 514	48 190 293	8 182 730
2000	592	98 154	4 263 113	56 014 702	9 569 050
2001	570	100 422	4 502 203	67 861 795	10 464 574
2002	566	100 868	4 569 123	66 481 294	10 788 499
2003	531	97 367	4 547 688	69 161 973	10 230 107
2004	535	94 725	4 473 541	64 266 307	11 851 867
2005	507	93 496	4 527 142	65 293 897	12 574 466
2006	518	95 427	4 619 280	72 514 648	15 829 050
2007	506	93 755	4 657 250	74 176 770	17 072 669
2008 ^b	470	85 118	4 303 940	76 788 139	18 677 331
2009	462	82 782	4 292 131	53 462 495	15 048 748
2010	459	81 089	4 288 455	73 497 409	17 119 031
2011	461	83 058	4 483 103	85 064 473	18 748 015
2012	449	83 766	4 653 116	88 419 481	19 537 292
2013	445	84 853	4 875 294	83 060 160	19 797 360
2014	445	86 087	5 076 618	79 153 644	20 348 091
2015	433	85 622	5 219 781	70 914 314	20 863 282
2016	444	85 986	5 295 783	68 567 351	21 526 064
2017	473	87 831	5 490 261	78 171 436	24 115 077
2018	456	88 371	5 670 387	79 745 883	24 990 432
2019 ^c	446	90 961	5 979 547	105 874 148	26 192 930
2020	448	89 928	5 819 987	83 509 054	20 676 649
2021	445	87 564	5 819 996	98 144 934	23 155 732
2022	454	90 266	6 052 722	141 464 569	33 806 693
2023	449	94 260	6 625 022	126 447 632	32 676 662
2024	453	96 824	7 189 356	127 722 605	37 009 156

¹ Jahresdurchschnitt errechnet aus Monatsangaben; ab Berichtsjahr 2007 stichtagsbezogene Angaben (Stand 30.09.)

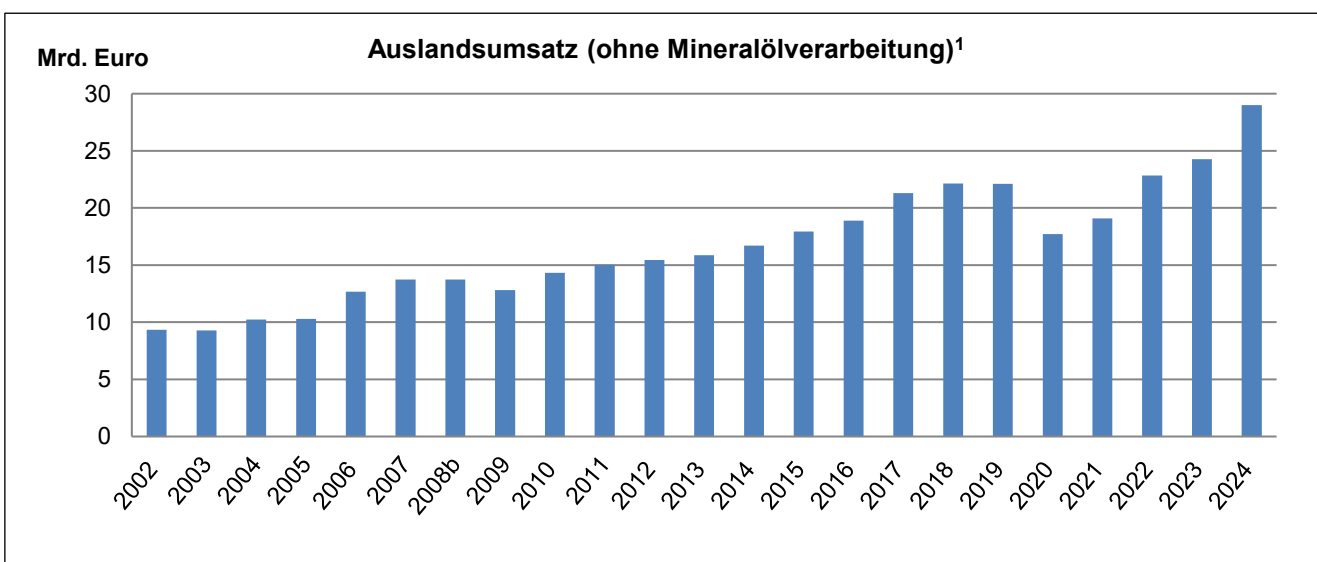
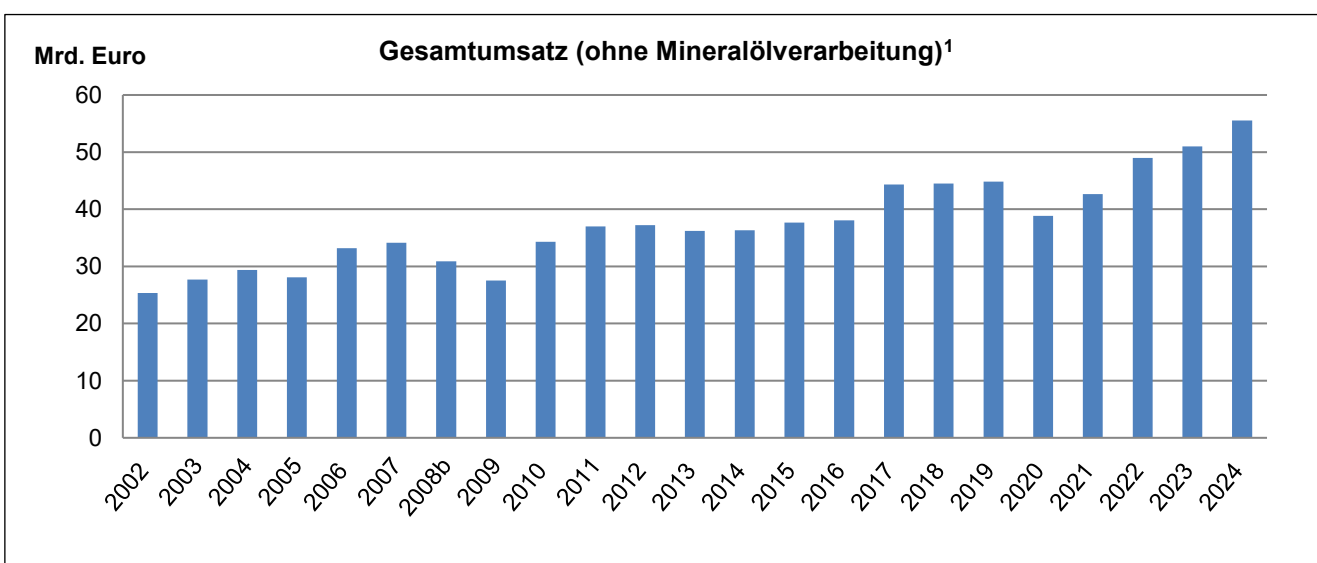
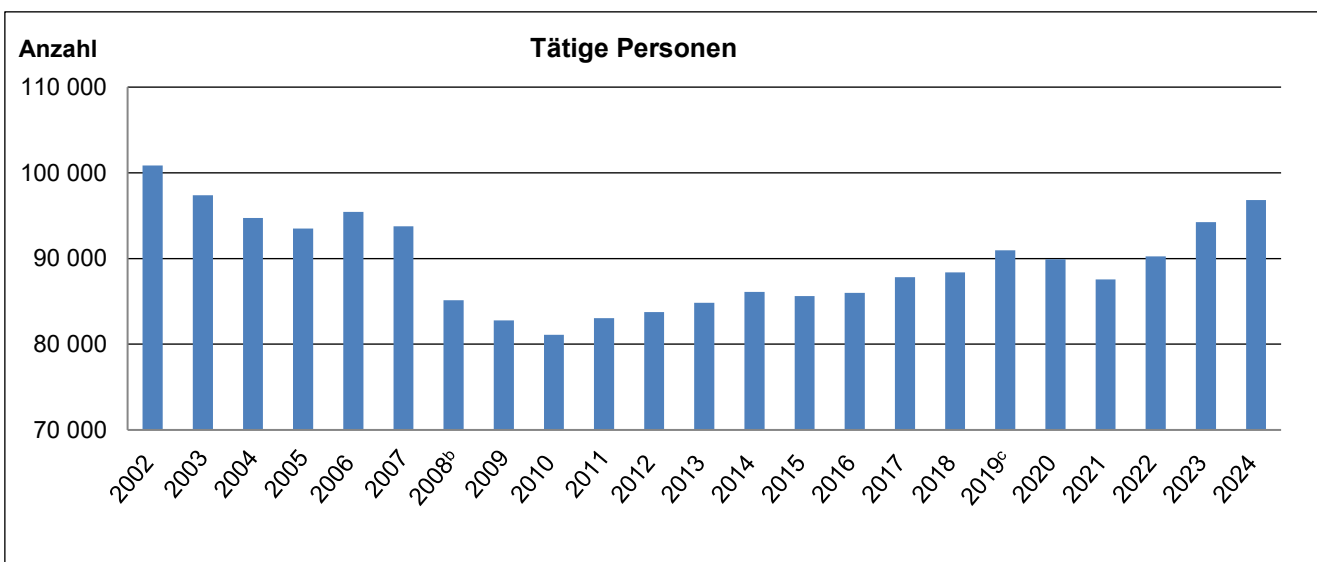
² Infolge von Korrekturen im Mineralölsektor sind Vergleiche der Gesamt- und Auslandsumsätze ab 2019 mit den Vorjahren nicht sinnvoll

^a Infolge der Einführung der Wirtschaftszweigklassifikation WZ 1995 sind Vorjahresvergleiche nur in eingeschränktem Maße möglich

^b Infolge der Einführung der Wirtschaftszweigklassifikation WZ 2008 sind Vorjahresvergleiche nur in eingeschränktem Maße möglich

^c Infolge von Korrekturen im Mineralölsektor sind Vergleiche der Gesamt- und Auslandsumsätze ab 2019 mit den Vorjahren nicht sinnvoll

Grafik 1: Tätige Personen, Umsatz und Auslandsumsatz der Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden in Hamburg 2002 bis 2024 (Endgültige Ergebnisse)

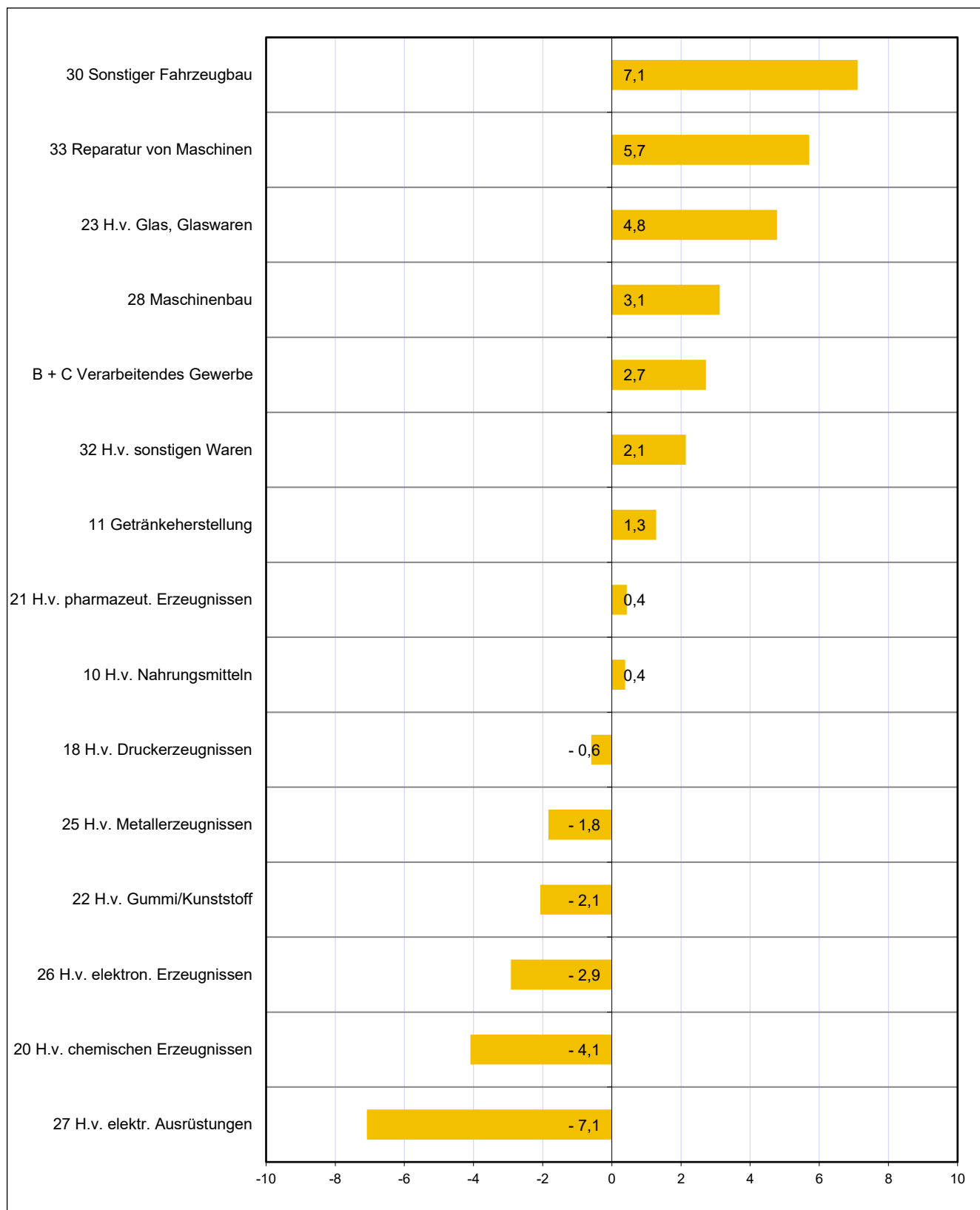


^a Infolge der Einführung der Wirtschaftszweigklassifikation WZ 2008 sind Vorjahresvergleiche nur in eingeschränktem Maße möglich

¹ Infolge von Korrekturen im Mineralölsektor ab 2019 sind Jahresvergleiche des Gesamtumsatzes und des Auslandsumsatzes insgesamt wenig sinnvoll. Deshalb wurden in der Grafik die Gesamt- und Auslandsumsätze ohne WZ 19 – Kokerei und Mineralölverarbeitung dargestellt.

Grafik 2: Tätige Personen der Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden in Hamburg im Jahr 2024

Veränderung in ausgewählten Wirtschaftszweigen gegenüber dem Vorjahr in %
(Endgültige Ergebnisse)



Grafik 3: Umsatz der Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden in Hamburg im Jahr 2024

Veränderung in ausgewählten Wirtschaftszweigen gegenüber dem Vorjahr in %
(Endgültige Ergebnisse)

